Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein

**Band:** 56 (1951-1952)

**Heft:** 21-22

**Buchbesprechung** 

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.12.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sie sich davon eine wesentliche Förderung der Kenntnisse über Psychologie der Kinder-

zeichnung.

Neben dem Stadtpräsidenten von Zürich und dem Direktor des Kunstgewerbemuseums (Dir. Johannes Itten) haben das Institut für angewandte Psychologie (Dir. Dr. Biäsch) und die Schweizer Gesellschaft für Individualpsychologie (Dr. V. Louis) das Patronat für den Anlaß übernommen.

Die Veranstaltung wird als Arbeitstagung durchgeführt, in dem Sinne, daß auf Grund einer sehr reichhaltigen Ausstellung von Kinderzeichnungen nach rein psychologischen Gesichtspunkten (d. h. diagnostischen und therapeutischen) an etwa drei aufeinanderfolgenden Tagen in verschiedenen, voneinander unabhängigen Arbeitsgruppen folgende Fragen einer Klärung entgegengeführt werden sollen:

a) Sind die Ursachen für Erziehungsschwierigkeiten aus Kinderzeichnungen ersichtbar?

b) In welcher Weise äußern sich die Stufen der Persönlichkeitsentwicklung in der Kinderzeichnung?

c) Zeichentests.

d) Seelische Hygiene durch die Zeichnung beim Kinde.

e) Kind und Farbe.

Schließlich wird Gelegenheit sein, in einigen Fachreferaten (mit Diskussion) mit Einzelergebnissen neuester Forschung bekannt zu werden.

Interessenten wollen sich an das Sekretariat, Frau Erena Adelson, Weite Gasse 7, Zürich, wenden.

## VOM BÜCHERTISCH

Prof. Dr. Hans Boesch: Wirtschaftsgeographischer Bilderatlas der Welt. Verlag

Kümmerly & Frey, Bern.

Dieses Werk kann in den obersten Klassen der Volksschule, an Mittel- und Berufsbildungsschulen wertvolle Dienste leisten, wenn es sich auch in erster Linie an Hochschüler, Volkswirtschaftler und Handelskreise wendet. In sehr übersichtlichen, einfach gehaltenen Karten erhalten wir Aufschluß über die Erzeugung der wichtigsten Produkte von Landwirtschaft und Industrie. Diese Darstellungen lassen sich vier transparenten Grundlagenkarten (topographisch-morphologische Übersicht, Klima- und Vegetationszonen, Bevölkerungsverteilung und Welthandel) unterlegen, wodurch sofort die mannigfachsten Beziehungen klar vor Augen treten und Zusammenhänge wirtschaftsgeographischer Art überaus schön veranschaulicht werden. Dem Lehrer ist mit diesem Werk ein Mittel in die Hand gegeben, mit dem er dem Geographieunterricht höchst interessante Seiten abgewinnen kann.

Hans Leibundgut: Der Wald, eine Lebensgemeinschaft. 223 Seiten, ill., Leinen.

Büchergilde Gutenberg, Zürich.

In der Reihe «Forschung und Leben» gibt die Büchergilde Werke heraus, die in allgemeinverständlicher Darstellung, von ersten Fachautoritäten verfaßt, weiteste Verbreitung, hauptsächlich auch unter der Lehrerschaft, verdienen. Ganz besonders ist diese auch dem vorliegenden Buche von Hans Leibundgut, Professor an der Forstabteilung unserer ETH, zu wünschen. Es bringt uns den Wald, unsern lieben, schönen Wald, als kostbaren Besitz so nahe, daß wir als Mensch und Bürger für seine Erhaltung mit fester Überzeugung und allen Kräften einstehen werden. In den vegetationsgeschichtlichen Erscheinungen und pflanzensoziologischen Zusammenhängen, in den biologischen Vorgängen in Baum und Strauch offenbaren sich uns die Wunder der Natur, erhalten wir Einblicke in eine Lebensgemeinschaft, in die der Mensch nicht störend und willkürlich, sondern nur behutsam pflegend und schützend eingreifen darf. Die reichen Erkenntnisse, die wir in dem Buche finden, werden unsere Liebe zur Natur, zum Walde nachhaltig stärken und vertiefen. E.

Walter Lohmeyer: **Dein Körper.** Eine Lebens- und Menschenkunde für jedermann im Lichte neuer wissenschaftlicher Forschung. 360 Seiten, ill., Leinen. Benziger-Verlag, Einsiedeln.

Des Verfassers Absicht ist es, eine allgemeinverständliche Darstellung der neuen Auffassungen und Erkenntnisse der Vorgänge im menschlichen Körper zu geben. In Abschnitten über Knochen, Muskeln, Kreislauf, Atmung, Drüsen usw. schenkt er uns eine faßliche, hochinteressante Übersicht über die neuesten Forschungsergebnisse, die immer mehr das Zusammenspiel aller Teile und die Einheit von Leib und Seele aufhellen. Weniger anschaulich sind die ersten Kapitel über die Atom- und Quantenphysik, die Erbvorgänge und die Abstammung, Gebiete, über die kaum in kürzeren Zusammenfassungen und ohne reiche Bebilderung dem Laien eine klare Vorstellung vermittelt werden kann.

Schweizerisches Jugendschriftenwerk — Neuauflagen des Jugendschriftenwerkes. Ein SJW-Heft, das immer wieder von jeder Schulklasse verlangt wird, ist die bunte, spannende Erzählung Hans Zulligers: «Die Pfahlbauer am Moossee.» Diese Welt von Jägern, Fischern, von gewandten Schwimmern und kühnen Kämpfern imponiert Buben und Mädchen mächtig. Ein Pfahlbaudorf wird gebaut und zerstört, bronzene Waffen werden gegen eiserne eingetauscht, mächtige Wälder rauschen am Seestrand, und darin wimmelt es von Ebern, Bären, Urochsen, Wölfen, Hirschen, Elentieren. Ist es ein Wunder, daß eine solche Erzählung, die alle Voraussetzungen guter, spannender Jugendlektüre erfüllt, nun in fünfter Auflage herauskommt?

Von ganz anderer Art ist Fritz Wartenweilers Schweitzer-Biographie: «Der Urwalddoktor Albert Schweitzer». Aber auch diesem Werk, das anschaulich, beispielhaft und lebendig Jugend, Entwicklung und Wirken des großen Arztes und Menschenfreundes schildert, gehört die ganze Liebe der jungen Leser. Die vierte Auflage wurde mit Sehnsucht erwartet. Auch reife Leser finden in dieser Biographie manches — unter anderem aus-

gewählte Schweitzer-Worte der Besinnung und der Ermutigung.

«Mit 12 000 PS durch den Gotthard», von W. Angst, erscheint in zweiter Auflage. Das ist ein Heft für junge Techniker, für Buben, die sich mit Vorliebe in den Bahnhöfen herumtreiben, die alle die verschiedenen Lokomotivtypen kennen und die genau wissen, wie jede einzelne Bremse funktioniert. Was die Eisenbahnfreunde noch nicht wissen, erfahren sie aus diesem SJW-Heft, das die Reise eines Buben schildert, der auf dem Sitz neben dem Lokomotivführer durch den Gotthard fahren darf.

Alle SJW-Hefte sind nach wie vor zum billigen Preise von fünfzig Rappen erhältlich. Für wenig Geld schenken sie unvergeßliche Lesefreuden.

1. G.

## MITTEILUNGEN

Internationale Konferenz für öffentlichen Unterricht. In Genf tagte Anfang Juli die 15. Internationale Konferenz für öffentliches Unterrichtswesen. Da es sich um Erziehung handelte, wo die Frauen, so heißt es ja immer wieder, eine wichtige Rolle spielen, hatten die Organisatoren den Regierungen empfohlen, gemischte Delegationen zu schicken. Die Teilnehmer hatten diesem Wunsch gern entsprochen; ein Viertel der Delegierten waren Frauen: Schulleiterinnen, Professoren, Frauen im Ministeramt oder hohe Beamte. Die Schweiz war durch vier Bürger vertreten.

Präsidentin der Konferenz war Miß Margaret Clapp (USA), Präsidentin des Wellesley-College. Eine Teilnehmerin aus Thailand, Frau Libunruang, drückte am Schluß ihres Berichtes ihre Freude darüber aus, daß sie mit den Schweizer Frauen Kontakt gewinnen konnte,

# **Solbad Bex**

(Waadt)

Hotel Dent du Midi Heimeliges Familien-Hotel in sonniger, freier, geschützter Lage. Sehr gepflegte Küche. Wunderbarer Herbstaufenthalt

Pensionspreis von Fr. 13. bis Fr. 15.50. Solbäder im Hause. Prospekte und Auskünfte durch J. Klopfenstein. Telefon (025) 5 22 22

# Leseblätter für die Kleinen

# Rotkäppchen

Als Separatabdruck, in Antiquaschrift (Bodoni), erschienen u. bei der Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstraße 8, Bern, erhältlich:

1 Ex. à 30 Rp., von 10 Ex. an 25 Rp.

